

Anspruchsvolle Eltern

Beitrag von „piep“ vom 24. Mai 2011 23:17

Bei mir zieht immer folgendes Vorgehen:

1. Lob der Eltern für ihr Engagement
2. Betonen, das du dich als der Anwalt des Kindes verstehst, der nur das Beste für das Kind will, verbunden mit der Frage, was sie sich für ihr Kind an BESTEM für sein Leben wünschen: Geliebt zu sein, wie es ist, oder immer einem fremd gegebenen Ziel (Leistungsanspruch der Gesellschaft) hinterherzujagen.

Danach kommen wir dann meist in die entspannte Diskussion darüber, was eigentlich wichtig ist im Leben. Nette, zuverlässige Freunde, viele lächelnd verlebte Stunden oder Geld, Geld, Geld, Karriere mit Leistungsdruck oder so. Diese Diskussion geht dann (bisher immer) dahingehend aus, dass sich die Eltern für ihr Kind wünschen, dass es glücklich ist und sie sehen ein, dass Glück eben nicht mit Geld (gutem Abitur) zu kaufen ist.

Danach kann ich dann immer sehr entspannt auf die kleinen Defizite kommen, die das Kind hat, die es aber, wenn man ihm Zeit gibt und ein gutes Selbstbild, bald kompensieren kann (in ernsthafteren Fällen verweise ich hier aber auch auf die Ergotherapie oder Dyskalkulietherapie oder so=). Wir haben alle unsere Defizite, die wir aber gelernt haben, in unsere Persönlichkeit zu integrieren (in diesen Momenten erzähle ich davon, was ich nicht kann - ich mache auch gerne zu viele Baustellen auf und habe gelernt, mich nur auf eines zu konzentrieren- oder wie meine Mutter verzweifelte, wenn ich selbstzufrieden war mit meiner 4 im Deutschaufsatz - und aus mir ist auch was geworden...) und diese Integrationsarbeit hat unser Selbstbild und unser Selbstbewusstsein gestärkt.

Mitunter empfehle ich aber auch bewusst, die Ergotherapie als Nachhilfe, auch um die Mutter-Kind-Dynamik zu entlasten, die unter Förderstress stehen kann. Ich empfehle den Müttern, gerade ihr eigenes Kind nicht zu "therapieren", denn das gerät in Rollenkonflikt. Ja, Sie wollen das Beste für Ihr Kind. Ja, das ist schätzenswert, aber ihr Kind möchte von Ihnen einfach nur geliebt werden - so wie es ist.